Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**	Nr. **118/2011**

Betreff:

Konzept Qualitätsdialog in den Erziehungsberatungsstellen

Beratungsfolge	**Termin**
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Herr Rüting	10.10.2011

Finanzielle Auswirkungen:		☐ ja	☒ nein	
Falls ja: **Im Haushaltsplan vorgesehen:**		☐ ja	☐ nein	
Produkt	Nr.		Bez.	
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.		Bez.	
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) b)	EUR EUR		
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:			**2)** Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt:	EUR		insgesamt:	EUR
Beteiligung Dritter:	EUR		Beteiligung Dritter:	EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR		Belastung Kreis Warendorf:	EUR

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien beschließt das Konzept zur Weiterführung der Kooperation mit einem Qualitätsdialog mit den Erziehungsberatungsstellen im Kreis Warendorf.

Erläuterungen:

Erziehungsberatung stellt ein eigenständiges Leistungsangebot der Jugendhilfe gem. § 28 SGB VIII dar. Erziehungsberatungsstellen sind Einrichtungen, die Kinder, Jugendliche, Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung unterstützen.
In Abgrenzung zu anderen Beratungsangeboten und Leistungen der Jugendhilfe ist der freie Beratungszugang für die Erziehungsberatung kennzeichnend.

Im Kreis Warendorf nehmen 3 Erziehungsberatungsstellen die Aufgaben wahr.

In den vergangenen Jahren zeigte sich, dass die Erziehungsberatungsstellen ihr Angebot zudem vermehrt niederschwellig und gemeinwesenorientiert ausrichteten. Mit der Ausweitung der Beratungsangebote der Erziehungsberatungsstellen in die Familienzentren ist damit eine entsprechende Entwicklung eingeleitet.

Für die einzelfallbezogene sowie sozialräumlich relevante Angebotsentwicklung im Kontext Jugendhilfe und familienorientierte Leistungen besetzt die Erziehungsberatungsstelle eine wichtige Position. Sie ist elementarer Bestandteil der hierauf bezogenen Netzwerkentwicklung.

Im Zuge der sich verändernden Aufgaben der Erziehungsberatung haben die vier Jugendämter im Kreis Warendorf gemeinsam mit den drei Trägern der Erziehungsberatungsstellen im Jahr 2009 einen gemeinsamen Qualitätsentwicklungsprozess begonnen.

In dem nun vorliegenden Qualitätsentwicklungsbericht sind die Grundlagen der Arbeit der Erziehungsberatungsstellen, die strukturellen Vorraussetzungen und die Prozessschritte der Zusammenarbeit zwischen den Erziehungsberatungsstellen und den Jugendämtern im Kreis Warendorf beschrieben.

Ziel ist es, auf der Basis der beschriebenen Prozesse im Qualitätsbericht, die fallbezogene Zusammenarbeit im Rahmen der Hilfeplanung neu zu gestalten.

Hierbei soll ein noch zu vereinbarendes Kontingent an Fachleistungsstunden den Jugendämtern zum direkten Zugang zur Verfügung stehen.

Der begonnene Qualitätsentwicklungsprozess soll durch einen regelmäßigen Qualitätsdialog fortgesetzt werden.

Anlagen:
Qualitätsdialog EBs und Jugendämter Stand 2011_08

1. _____
   Amtsleitung

2. _____
   Dezernent

3. _____
   Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen Auswirkungen)

4. _____
   Landrat